

	2014	2015	2016	2017	2018
davon:					
- Personalentscheide	29	33	49	41	53
- Rechtsetzung	36	4	7	29	3
- Rechtsprechung	6	44	41	2	28
- Geschäftsverkehr mit dem Grossen Rat	382	422	458	495	530
- Vernehmlassungen	99	107	97	117	120
- Andere	398	361	361	345	352
Total	950	971	1'013	1'029	1'086

Verwaltungsrechtspflege ⇒ Anhang I, Seite 4

Erledigungen	2014	2015	2016	2017	2018
Pendenzen 1. Januar	6	4	1	1	7
Neueingänge	8	4	4	10	1
Total zu behandelnde Beschwerden	16	8	5	11	8
Total Erledigungen	12	7	4	4	5
Pendenzen 31. Dezember	4	1	1	7	3

Mitgliedschaften der Regierungsrätinnen und Regierungsräte in Verwaltungsorganen

Aufzählung ohne Mandate in staatlichen Behörden und Organisationen gemäss § 32 Absatz 3 Besoldungsverordnung (RB 177.22).

Regierungsrat Walter Schönholzer (DIV)

- Thurgauer Genossenschaft für landwirtschaftliche Investitionskredite und Betriebshilfe (GLIB)

Regierungsrätin Cornelia Komposch (DJS)

- Gebäudeversicherung Thurgau (Vizepräsidentin)*

Regierungsrätin Carmen Haag (DBU)

- Stiftung Seebachtal
- EspaceSuisse, Verband für Raumplanung*

Regierungsrat Dr. Jakob Stark (DFS)

- Schweizer Salinen AG*
- Sport-Toto Gesellschaft*
- SWISSLOS Interkantonale Landeslotterie Genossenschaft*
- Ostschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht
- Peregrina-Stiftung
- Trägerschaft Ostschweizerisches Kinderspital

Regierungsrätin Monika Knill (DEK)

- educa.ch Schweizer Medieninstitut für Bildung und Kultur Genossenschaft (Präsidentin)*
- Thurgauische Stiftung für Wissenschaft und Forschung (Präsidentin)
- Ulrico Hoeppli-Stiftung
- Carl und Margrit Roesch-Stiftung
- Dr. Heinrich Mezger-Stiftung
- Milton Ray Hartmann-Stiftung zur Förderung der Kultur-, Dokumentar- und Unterrichtsmedien

*Verwaltungshonorare fliessen in die Staatskasse.

Findet sich kein Hinweis auf die Funktion, liegt eine gewöhnliche Mitgliedschaft vor.

Aussenbeziehungen

Ostschweiz und Metropolitanraum Zürich

Der Regierungsrat nahm als Gastgeber an der 55. Plenarversammlung der Ostschweizer Regierungskonferenz (ORK) im Rathaus Weinfelden teil. Hauptthemen der Jahreskonferenz waren der geplante Bahninfrastruktur-Ausbau des Bundes, die Nationalstrassenplanung, die Fachhochschule Ostschweiz (FHO) und die Aufnahme des Fürstentums Liechtenstein als assoziiertes Mitglied in die ORK. Die ORK führte vier sog. Sessionsbesuche im Haus der Kantone in Bern durch, an denen die Mitglieder der Regierungsräte jeweils in verschiedener Zusammensetzung Ostschweizer Bundesparlamentarier zu einem Meinungsaustausch trafen. Um Ostschweizer Themen ging es auch bei den Aussprachen mit den Regierungen der umliegenden Kantone Zürich, Schaffhausen und St.Gallen. In einem neuen Rahmen trafen sich erstmals die Regierungen der Kantone Thurgau, der beiden Appenzell und St.Gallen zu Gesprächen.

Im Rahmen des Vereins Metropolitanraum Zürich vertrat Regierungsrat Walter Schönholzer die Thurgauer Interessen an der nur noch einmal jährlich stattfindenden Metropolitantagung in Zug sowie